Bekanntmachung von freien Stellen

Das Institut für Betriebswirtschaft des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, in Braunschweig sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit

eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d)
(Agrarwissenschaften mit ökonomischem Schwerpunkt, Produktionsökonomie Ackerbau)

für das Aufgabengebiet ‚Wissenschaftliche Vorbereitung und Begleitung einer ‚Musterlandwirtschaft' in Nordostdeutschland – Schwerpunkt: produktionsökonomische Analysen'.

Ziel der in Nordostdeutschland einzurichtenden ‚Musterlandwirtschaft' mit Schwerpunkt Ackerbau ist es, am konkreten Beispiel eines rund 350 ha umfassenden Musterbetriebs die wichtigsten landwirtschaftlichen Herausforderungen, Schwachstellen und gesellschaftlichen Kritikpunkte an der heutigen Landwirtschaft aufzugreifen und mit integrierten Lösungen zu überwinden. Im Mittelpunkt steht die partizipativ gestaltete, ergebnisoffene Suche nach neuen Lösungen im Rahmen eines sogenannten ‚Reallabors'. Sie soll dazu beitragen, bestehende Diskrepanzen zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und der heutigen landwirtschaftlichen Praxis abzubauen.

Das Institut für Betriebswirtschaft untersucht, wie sich einzelne Betriebstypen und der gesamte Agrarsektor entwickeln, wie sie sich an veränderte technische, wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen anpassen, welche Folgen dies hat und was die Politik tun kann, um agrar- und gesellschaftspolitische Ziele zu erreichen. Diese Fragen werden im nationalen und internationalen Kontext bearbeitet.
Die ausgeschriebene Stelle soll in enger Abstimmung mit einer weiteren neu zu besetzenden Stelle mit Schwerpunkt ‚Netzwerk und Kommunikation' und mit der Betriebsleitung des Mustergutes zusammenarbeiten.

Tätigkeitsprofil:
- Betriebswirtschaftliche Begleitung des Mustergutes
- Erarbeitung unterschiedlicher betrieblicher Anpassungsoptionen des Mustergutes an gesellschaftliche Anforderungen; Ex-Ante-Abschätzung der voraussichtlichen betriebswirtschaftlichen und agrarökologischen Folgen
- Konzipierung von Projekten zur Umsetzung der ausgewählten Anpassungsmaßnahmen inkl. Mittelbeantragung; Begleitung der Betriebsleitung bei der Umsetzung der ausgewählten Optionen; Analyse der betrieblichen Folgen der Anpassung
- Organisation, Durchführung und Auswertung von Datenerhebungen und Experteninterviews
- Erarbeitung von Stellungnahmen für die wissenschaftlich basierte Politikberatung
- Erstellung von Berichten, Vorträgen und wissenschaftlichen Veröffentlichungen

Fachliches Anforderungsprofil:
- Abgeschlossenes Hochschulstudium (M.Sc., Univ.-Dipl.) der Agrarwissenschaften mit ökonomischem Studienschwerpunkt (z. B. Fachrichtung Agrarökonomie, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus, Agribusiness)
- Fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse, Vertrautheit mit der Anwendung quantitativer und qualitativer Analysemethoden
- Erfahrung in der ökonomischen Analyse von landwirtschaftlichen Betrieben
- Sehr gute und vertiefte Kenntnisse in der Analyse produktionsökonomischer Zusammenhänge im Ackerbau
- Erfahrungen in der Analyse landwirtschaftlicher Buchführungsabschlüsse und Bewertung landwirtschaftlicher Unternehmen
- Erfahrung in der Erhebung von Daten auf landwirtschaftlichen Betrieben
- Erfahrungen in der Beratung landwirtschaftlicher Unternehmen von Vorteil
- Praktische Erfahrungen im Ackerbau von Vorteil

Kennziffer: 2020-090-BW

Bekanntmachung von freien Stellen

Persönliches Anforderungsprofil:

- Kreativität und Interesse an der Erkundung von Neuem
- Freude am wissenschaftlichen Arbeiten in interdisziplinären Projektzusammenhängen mit der landwirtschaftlichen Praxis
- Interesse an fachübergreifenden Fragestellungen in anwendungsorientierten Kontexten
- Analytisches Denkvermögen, kritische Urteilsfähigkeit
- Strukturierter und zielorientierter Arbeitsstil, selbstständige Arbeitsweise, gutes Zeitmanagement, hohes Maß an Motivation und Eigeninitiative
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich und zielgruppengerecht darzustellen
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft und Fähigkeit zu teilweise mehrtägigen Dienstreisen (PKW-Führerschein)

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in einem aktiven und stimulierenden Forschungsumfeld gesellschaftlich hochrelevante Fragestellungen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Praxis zu bearbeiten und dabei Kontakte zu nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen sowie Organisationen zu nutzen. Weil uns die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig ist, bieten wir ein familienfreundliches Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeitmodelle und umfangreiche Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung an. Dienstsitz ist Braunschweig.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TVöD. Bei entsprechendem Interesse wird geprüft, ob Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Nieberg zur Verfügung; Telefon: 0531-596-5102, E-Mail: hiltrud.nieberg@thuenen.de.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, übersenden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf (Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang) und Zeugniskopien elektronisch (als ein pdf-Dokument) bis zum **24.05.2020** unter Nennung der **Kennziffer 2020-090-BW-08** an

bw@thuenen.de
Dir. u. Prof. Dr. Hiltrud Nieberg
Thünen-Institut für Betriebswirtschaft

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.